MINT-Schule Hamburg

Exzellenz-Netzwerk für Schulen mit überdurchschnittlichem Engagement in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik in der Sekundarstufe I



Schule:

Ausschreibung 2025/26

NORDMETALL Stiftung

Hamburg | Behörde für Schule und Berufsbildung

UNI NORD

Bewerbungsbogen MINT-Schule Hamburg

Liebe Schulleitung, liebe Lehrkräfte,

wir freuen uns, dass Sie Teil des MINT-Schule-Netzwerks werden möchten!

Bevor Sie eine schriftliche Bewerbung einreichen, möchten wir Ihre Schule beim so genannten **MINT-Check** vor den Herbstferien kennenlernen. Bei diesem halbstündigen, digitalen Termin bitten wir Sie, den MINT-Schwerpunkt Ihrer Schule anhand zentraler Fragen (LINK zum Fragebogen) vorzustellen. Dieses Kennenlernen dient dazu, Ihnen eine erste Rückmeldung zu geben, ob Ihre Schule gute Chancen auf eine erfolgreiche Bewerbung hat. Bitte melden Sie sich **bis zum 19. September 2025** für den MINT-Check an.

Nach dem MINT-Check bitten wir Sie anhand dieses Fragebogens, die MINT-Aktivitäten Ihrer Schule darzustellen. Um die Lehr- und Lernsituation an Ihrer Schule einschätzen zu können, benötigen wir folgende Angaben

- Teil A: zu Ihren Rahmenbedingungen
- Teil B: zu Art und Umfang Ihrer MINT-Aktivitäten
- Teil C: zur Qualität Ihrer MINT-Aktivitäten
- Teil D: zur Berufsorientierung an Ihrer Schule
- Teil E: zu den Hintergründen Ihrer Bewerbung

Bei Fragen steht Ihnen die Projektkoordinatorin Elisa Czech gerne als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Ihre elektronisch ausgefüllten **Bewerbungsunterlagen** senden Sie bitte **bis zum 28. November 2025** in digitaler Form an:

Elisa Czech
E-Mail: czech@nordmetall-stiftung.de
Tel.: 040 6378-5941

MINT-Schule Hamburg
c/o NORDMETALL-Stiftung
Kapstadtring 10
22297 Hamburg

A Allgemeine Angaben und Hintergrundinformationen zur Schule

A 1	**Schulname**	
	Anschrift	
	Website	

A 2	**Schulleitung**	
	Telefon	
	E-Mail	

A 3	**Schulform**	

A 4

Ist Ihre Schule eine Ganztagsschule?

☐ ja ☐ nein

Form der Ganztagsschule

☐ offen ☐ gebunden ☐ teilgebunden

A 5

Ansprechperson/Funktion	
Telefon	
E-Mail	

A6

Gesamtzahl der Schüler:innen	
> davon Schüler:innen in SEK I	
Gesamtanzahl der zum Zeitpunkt der Bewerbung für unterrichtliche Aufgaben zur Verfügung stehenden Lehrkräfte	
> davon Lehrkräfte mit SEK I-Schwerpunkt	
Gesamtzahl der MINT-Lehrkräfte	

A7

Erläutern Sie die positiven sowie negativen Rahmenbedingungen Ihrer MINT-Arbeit (z. B. unter regionalen, politisch-rechtlichen, ökonomischen, soziokulturellen oder geografischen Gesichtspunkten).

B Art und Umfang der MINT-Aktivitäten

B1 Geht die MINT-Schwerpunktbildung Ihrer Schule eindeutig hervor aus Ihrem

Schulprogramm	☐ ja (**Anlage** relevanter Abschnitte)	☐ nein
Leitbild	☐ ja (**Anlage** relevanter Abschnitte)	☐ nein
Website	☐ ja	☐ nein
MINT-Konzept	☐ ja, als **Anlage** angefügt	☐ nein
Sonstige (bitte benennen)		

B2 Gibt es an Ihrer Schule eine MINT-Profilierung (z. B. Forscher- und Profilklassen)?

☐ ja (**Anlage**)	☐ nein

B3 Wie kommunizieren Sie Ihren MINT-Schwerpunkt nach innen (Kollegium, Schülerschaft)?

Fester Platz für MINT-Aktivitäten auf den Gesamtkonferenzen	☐ ja	☐ nein
Fachkonferenzen	☐ ja	☐ nein
Fachübergreifende Zusammenarbeit in Fachkonferenzen der MINT-Fächer	☐ ja	☐ nein
MINT-Dienstbesprechungen	☐ ja	☐ nein
MINT-Arbeitsgruppen	☐ ja	☐ nein
Informationstafeln, Aushänge o. ä. zum MINT-Angebot	☐ ja	☐ nein
Es gibt eine feste Kommunikationsstruktur für den Austausch innerhalb der Schule, z. B. ein Kommunikationskonzept (**Anlage**)	☐ ja	☐ nein
Sonstiges (bitte benennen)	☐ ja	☐ nein

B 4

Wie kommunizieren Sie Ihren MINT-Schwerpunkt nach außen (Erziehungsberechtigte, Kooperationspartner, zukünftige Schülerschaft)?

Elternabende	☐ ja	☐ nein
Homepage	☐ ja	☐ nein
Tag der offenen Tür	☐ ja	☐ nein
MINT-Festivals o. ä. (falls ja, bitte **Anlage** beifügen)	☐ ja	☐ nein
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit		
Versand von Pressemitteilungen	☐ ja	☐ nein
Einladung von Pressevertreter:innen	☐ ja	☐ nein
Nutzung von Social Media	☐ ja	☐ nein
Sonstiges (bitte benennen)	☐ ja	☐ nein

B 5

Haben Sie noch weitere Schwerpunktbereiche/Auszeichnungen?

☐ ja, ☐ nein

B 6

Erfüllen Sie die erlassgemäße Stundentafel?
Vermerken Sie positive und negative Abweichungen von der erlassgemäßen Stundentafel (z. B. +1 / -1). Berücksichtigen Sie dabei auch den Wahlpflichtunterricht.

Fächer	**Klassenstufen / Abweichungen je Klassenstufen (+1 / -1)**					
	5	**6**	**7**	**8**	**9**	**10**
Mathematik						
Physik						
Chemie						
Biologie						
Informatik						
Technik						

Anmerkungen

B 7

Benennen Sie die MINT-Profile des Wahlpflichtunterrichtes an Ihrer Schule (Anlage Kurzbeschreibungen). Ordnen Sie Ihre Angebote einem MINT-Bereich zu. Geben Sie an, wie viele Schüler:innen im Schuljahr Ihrer Bewerbung in Relation zur Gesamtzahl des Jahrgangs daran teilnehmen (z. B.: 30/120).

Profil	M, I, N, T	Klassenstufen					
		5	6	7	8	9	10
		/	/	/	/	/	/
		/	/	/	/	/	/
		/	/	/	/	/	/
		/	/	/	/	/	/
		/	/	/	/	/	/
		/	/	/	/	/	/
		/	/	/	/	/	/
		/	/	/	/	/	/
		/	/	/	/	/	/

B 8

Nennen Sie darüber hinausgehende MINT-Angebote an Ihrer Schule (z. B. im AG-Bereich und in Schüler:innenfirmen). Wie viele Schüler:innen nehmen in diesem Schuljahr in Relation zur Gesamtanzahl des Jahrgangs daran teil (z. B.: 8/20)**? Ordnen Sie die Angebote einem MINT-Bereich zu und fügen Sie ggf. eine Kursbeschreibung bei (Anlage).**

MINT-Angebote	M,I,N,T	Klassenstufen						Umsetzungspartner
		5	6	7	8	9	10	
		/	/	/	/	/	/	
		/	/	/	/	/	/	
		/	/	/	/	/	/	
		/	/	/	/	/	/	
		/	/	/	/	/	/	

B 9

Bitte geben Sie die Anzahl Ihrer Fachräume und deren Auslastung an und zusätzlich Ihre MINT-relevante Ausstattung über die klassischen Fachräume hinaus. Bitte antworten Sie in kurzen Stichpunkten.

B 10

Das möchten Sie uns noch mitteilen:

C Qualität der MINT-Aktivitäten

C 1

Wie sind die MINT-Fächer an Ihrer Schule im Sinne des fächerübergreifenden Unterrichts miteinander verbunden? (NAWI als Fach ausgenommen)

C 2

Wie wird an Ihrer Schule handlungsorientiertes und forschendes Lernen in den MINT-Fächern gefördert? Ist das verbindlich für alle Lehrkräfte geregelt?

C 3

Wie wird an Ihrer Schule die Methodenkompetenz in den MINT-Fächern gefördert?

Gibt es dazu ein Methodencurriculum? ☐ ja (**Anlage**) ☐ nein

C 4

In welcher Form unterstützt die Schulleitung die MINT-Bildung an Ihrer Schule und wie wird die (Weiter-)Entwicklung des MINT-Konzeptes innerhalb Ihres Kollegiums gelebt? Bitte erläutern Sie.

C5

An welchen MINT-relevanten Fortbildungen haben Lehrkräfte Ihrer Schule in den letzten drei Schuljahren teilgenommen (inkl. schulinternen Fortbildungen, Praktika etc.)?

Lehrkräfte (Anzahl)	Fach/Bereich	Jahr	verpflichtend
			☐ ja ☐ nein
			☐ ja ☐ nein
			☐ ja ☐ nein
			☐ ja ☐ nein
			☐ ja ☐ nein
			☐ ja ☐ nein
			☐ ja ☐ nein
			☐ ja ☐ nein

C6

Hat Ihre Schule in den letzten drei Schuljahren an MINT-Wettbewerben teilgenommen?

Name des Wettbewerbs	Jahr	Ebene (Bund/Land/Region)	Anzahl der teilnehmenden Schüler:innen	Anzahl der betreuenden Lehrkräfte	Ergebnis

C 7

Nennen Sie MINT-relevante Aktivitäten und Kooperationen Ihrer Schule mit außerschulischen Partnern (z. B. Schulen, Vereinen, Unternehmen) innerhalb der letzten drei Schuljahre. (Ergänzende Ausführungen bitte ggf. als Anlage beifügen.)

Titel	Partner	Turnus/ Häufigkeit	Anzahl der teilnehmenden Schüler:innen	verbindliche Verankerung im Jahresplan	verbindliche Verankerung in Fachcurricula	Veranstaltungsort (z.B. Schule, Unternehmen)	Laufzeit
				☐	☐		
				☐	☐		
				☐	☐		
				☐	☐		
				☐	☐		
				☐	☐		
				☐	☐		

C 8 **Führen Sie Maßnahmen zur schulinternen Evaluation von MINT-Aktivitäten durch?**

☐ ja ☐ nein

Wenn ja, welche Maßnahmen sind das (z. B. Monitoring durch die Lehrkräfte, Befragung der Schüler:innen) und wie gehen Sie mit den Ergebnissen um?

D Berufsorientierung (BO)

D 1 **Wer ist die BO-Lehrkraft an Ihrer Schule?**

Ansprechperson für Berufs- und Studienorientierung	
Telefon	
E-Mail	

Ist die BO-Lehrkraft auf Ihrer Homepage benannt?

☐ ja ☐ nein

D 2 **Wie ist die Berufsorientierung für MINT-Berufe an Ihrer Schule geregelt (z. B. im Schulprogramm, in Fachcurricula, im BO-Konzept, durch feste Angebote/Kooperationen)? Ggf. Anlage anfügen.**

D 3

Beschreiben Sie die MINT-Berufsorientierung an Ihrer Schule.
Wie stellen Sie dabei Bezüge zwischen MINT-Fächern und verwandten Berufsfeldern her?

D 4

Wie viele Schüler:innen haben im vorausgegangenem Schuljahr Ihrer Bewerbung, in Relation zur Gesamtanzahl des Jahrgangs, Praktika im MINT-Bereich absolviert? Wie viele davon sind Mädchen und wie viele davon Jungen (z. B.: 10/20) **?**

Jahrgangsstufe	Anteil MINT-Praktika	davon Schülerinnen	davon Schüler
	/	/	/
	/	/	/
	/	/	/
	/	/	/
	/	/	/
	/	/	/

D 5

Hat MINT-Berufsorientierung einen eigenen Stellenwert in der Dokumentation (z. B. BO-Ordner oder Pass) Ihrer Schule? ☐ ja ☐ nein

D 6

Was möchten Sie uns noch mitteilen (z. B. die Qualifizierung der Lehrkräfte zu Themen der MINT-Berufsorientierung)?

E Hintergrund der Bewerbung

E 1

Was macht den Leuchtturmcharakter Ihrer Schule in der MINT-Bildung aus?

E 2

Beschreiben Sie die Motivation Ihrer Schule, sich um die Auszeichnung „MINT-Schule“ zu bewerben. Bitte stellen Sie die damit verbundenen Erwartungen und Ziele dar.

E 3

Welche MINT-Aktivitäten und Erfahrungen würde Ihre Schule in das Netzwerk einbringen und an andere Schulen weitergeben?

Die Beteiligten stellen sich vor

Die NORDMETALL-Stiftung, die Behörde für Schule und Berufsbildung sowie die Vereinigung der Unternehmensverbände in Hamburg und Schleswig-Holstein zeichnen gemeinsam Hamburger Schulen aus, die in der Sekundarstufe I ein herausragendes Engagement in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (vor)leben und nehmen diese in das Exzellenznetzwerk „MINT-Schule Hamburg“ auf. Mit diesem Programm ergänzen sie ihr breit aufgestelltes Portfolio zur Weiterentwicklung der MINT-Bildung in der Region.

„Talente fördern, Zusammenhalt stärken, den Norden bereichern“ – unter diesem Motto arbeitet die **NORDMETALL-Stiftung** mit ihren Partnern in Norddeutschland zusammen. Seit 2004 setzt die Stiftung sich für Projekte in Bildung und Wissenschaft, Gesellschaft und Kultur ein. Im Bereich Bildung und Wissenschaft steht der Erfahrungsaustausch unter Multiplikatorinnen und Multiplikatoren über Bildungsangebote und Vermittlungsformate in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik im Vordergrund. Ziel ist auch Zugänge für Jugendliche zu schaffen, die zuvor wenig Kontakt mit MINT-Themen hatten. Die NORDMETALL-Stiftung finanziert und setzt das Programm „MINT-Schule“ in Norddeutschland um.

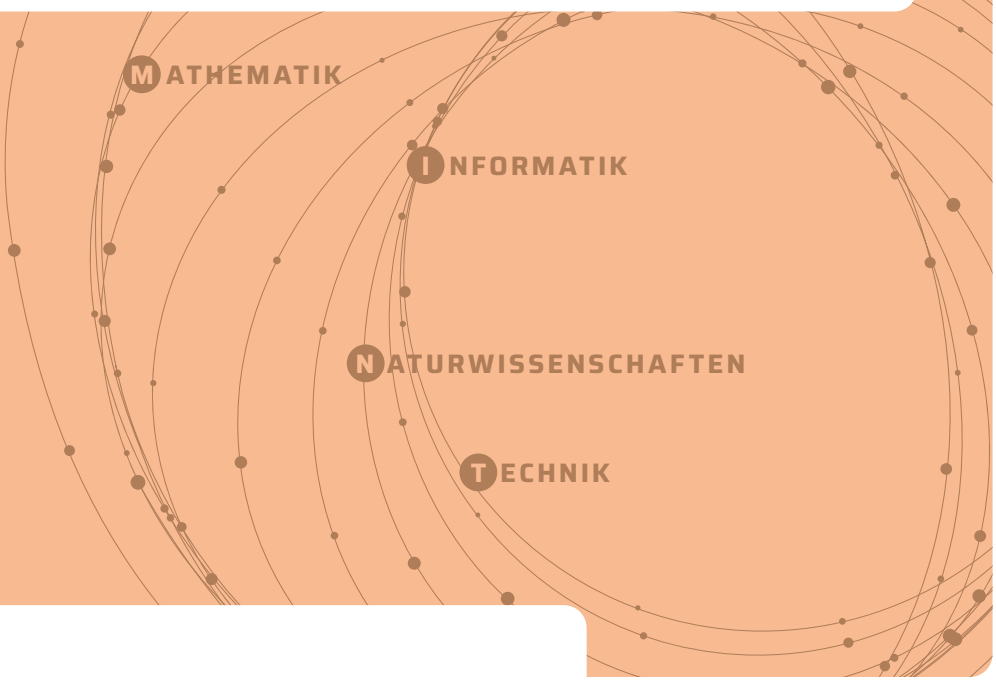
Die **Behörde für Schule und Berufsbildung** (BSB) ist für die staatliche Schulbildung und die Berufsausbildung in Hamburg zuständig. Sie ist Aufsichtsbehörde für das Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, die Staatliche Jugendmusikschule, die Landeszentrale für Politische Bildung sowie über staatliche Zuwendungen an mehreren Bildungseinrichtungen beteiligt. Senatorin Ksenija Bekeris ist Schirmherrin der MINT-Schule Hamburg.

Als wirtschafts- und sozialpolitischer Spitzenverband der Arbeitgeber in Hamburg und Schleswig-Holstein vertritt die **Vereinigung der Unternehmensverbände in Hamburg und Schleswig-Holstein** (UV Nord) die Interessen seiner angeschlossenen Mitgliedsverbände aus allen Bereichen der Wirtschaft. Für den Wirtschaftsstandort im Norden sind gut ausgebildete Fachkräfte entscheidend – gerade auch im MINT-Bereich. Mit seinen angeschlossenen Arbeitgeberverbänden sowie mit seinem Engagement im AK SCHULEWIRTSCHAFT unterstützt UV Nord daher den Erfahrungsaustausch und praxisnahe Projekte, um Schülerinnen und Schüler für MINT-Themen zu begeistern und die notwendigen Strukturen in Schulen zu schaffen. UV Nord unterstützt die MINT-Schulen ideell.

NORDMETALL Stiftung

Hamburg | Behörde für Schule und Berufsbildung

UV NORD



Kontakt

Elisa Czech
E-Mail: czech@nordmetall-stiftung.de
Tel.: 040 6378-5941
www.mint-schulen.de/hamburg

MINT-Schule Hamburg
c/o NORDMETALL-Stiftung
Kapstadtring 10
22297 Hamburg